



ÖSTERREICH

Austrian National Committee
Comité National Autrichien
Comité Nacional Austriaco

ICOM – Österreichisches Nationalkomitee
c/o Jüdisches Museum der Stadt Wien GmbH
Judenplatz 8, A 1010 Wien

icom@icom-oesterreich.at
www.icom-oesterreich.at

S.g.
Herrn Bürgermeister
Mag. Siegfried Nagl
Hauptplatz 1
8010 Graz

Wien, 2.Mai.2014

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

aus den Medien haben wir von Ihren Plänen erfahren, das Kunsthaus Graz aus dem Verband des Universal museums Joanneum auszugliedern und neu auszurichten, dem Vernehmen nach mit wechselnder Leitung. Ihren Vorschlag, das Kunsthaus Graz den verantwortlichen Museumsfachleuten eines erfolgreichen Kulturunternehmens zu entziehen, halten wir für bedenklich. Seit seiner Gründung hat sich das Kunsthaus Graz als wichtige und spannende Institution in der zeitgenössischen Kunst nicht nur regional, sondern auch international bestens positioniert und etabliert.

Nun besteht die Gefahr, dass dieser renommierte, in einen größeren Kontext einer wissenschaftlichen Anstalt eingebundene Kulturbetrieb mit ambitionierter Programmierung, durch vorschnelle politische Entscheidungen seiner Kontinuität beraubt wird. Mit einer Ausgliederung aus dem erfolgreichen Kulturbetrieb des Universal museums Joanneum würde die engagierte Aufbauarbeit seit der Gründungsphase dieses Hauses zunichte gemacht. ICOM Österreich, als Nationalkomitee Teil dieser UNESCO-assoziierten internationalen Museumsorganisation, warnt daher vor einer tagespolitisch motivierten Umstrukturierung, wie sie in den Medien kolportiert wurde. Wir ersuchen um Klarstellung bzw. einen öffentlichen Diskurs zu diesem Thema. Gerne bieten wir uns dabei als fachlich orientierter Dialogpartner an und freuen uns auf Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Danielle Spera
Präsidentin ICOM-Österreich